

Beilage zu Nr. 286. des Hallischen Tageblatts.

Sonntag den 6. December 1857.

Bekanntmachungen.

Bekanntmachung.

Drei dunkel farrirte Pferdedecken verschiedenen Musters — wahrscheinlich auf einem der hiesigen Eisenbahnhöfe verloren oder gestohlen — sind in Beschlag genommen.

Die unbekanntenen Eigenthümer werden um baldige Anzeige im Bureau der Herren Polizei-Commissarien ersucht.

Halle, den 1. December 1857.

Der Königl. Polizei-Director
v. Bosse.

Bekanntmachung.

Da beim hiesigen Königl. Kreis-Gerichte häufig schriftliche Gesuche und Vorstellungen eingehen, welche von Winkelschriftstellern, insbesondere von dem Stein-drucker Schmerwitz verfaßt sind, so wird das Publikum vor einem derartigen Verfahren verwahrt und darauf hingewiesen, daß Personen, welche solche von Winkelschriftstellern verfaßte Vorstellungen einreichen, nach §. 29. Th. III. Tit. 1. Allgem. Gerichtsordnung zu gewärtigen haben, daß auf dieselben gar keine Rücksicht genommen, vielmehr solche ohne Weiteres zurückgegeben oder der Königl. Polizeianwaltschaft zur weitern Verfolgung überlassen werden.

Halle a/S., am 13. November 1857.

Königl. Kreis-Gericht, I. Abtheilung.

Zum öffentlichen meistbietenden Verkaufe des am Universitätsplatz Nr. 1 allhier belegenen Grundstücks habe ich im Auftrage des Herrn Apotheker Schnabel einen Termin auf den

17. December d. J. Vormit. 10 Uhr

in meiner Expedition (Brüderstraße Nr. 7) anberaumt zu welchem ich Kauflustige einlade.

Bedingungen und Hypothekenschein sind vorher in meiner Expedition einzusehen, auch bin ich schon vor dem Termine zum Verkaufe ermächtigt.

Halle, den 14. November 1857.

Der Justiz-Rath Fritsch.

Auction von Topfgewächsen.

Montag den 7. d. M. Vormit. 9 Uhr versteigere ich (gegen Pr. Cour.) wegen Aufgabe des Gewächshäuses des Hrn. Nentier Bernheim, Magdeburger Chaussee Nr. 18, eine Parthie, Topfgewächse, bestehend aus einigen schönen Drangebäumen, gr. Camilien, Granaten, Myrthen, Oleander, 1 gr. Hybiscus, Syriacus u. dgl. m., nebst 1 schönen Silberfasan und 2 dgl. Hühner.

Brandt, Auct.-Commiss. u. ger. Tax.

Auction

Mittwoch den 9. d. M. Nachmit. 2 Uhr versteigere ich Gottesackerstraße Nr. 4 einen kleinen Nachlaß, als: 1 Fortepiano, 1 Sopha, Stühle, Tische, Spiegel, Bettstellen, Pult, 1 fl. kupf. Kessel, gr. Gießkannen, Hausgeräthe u. dgl. m.

Brandt, Auct.-Commiss. u. ger. Tax.

Brennholz-Auction.

Montag den 7. December Vormittag 9 Uhr sollen in den Palverweiden, gleich hinter der Egge, circa 50 Haufen ausgezeichnetes Brennholz gegen gleich baare Zahlung verauctionirt werden. Die Abfahrt ist sehr bequem.

Holz-Auction.

Montag den 7. December Nachmittag 1 Uhr sollen in der kleinen Ulrichsstraße Nr. 27 eine Parthie Hauspäne und anderes Brennholz, in Haufen getheilt, verauctionirt werden.

Neue Seringe, das Stück von 6 $\frac{3}{4}$ an, bei Herrn. Bantsch, Steinweg Nr. 36.

Weihnachtswecken, sowohl in Citronat als Rosinen, von 2 $\frac{1}{2}$ Sgr. bis 15 Sgr., sind von jetzt an täglich vorrätzig und empfehlen solche Gebr. Schmidt.

Eine Marktbude, von vorn zum Verschuß, 3elig, steht zum Verkauf. Zu erfragen Martinsgasse Nr. 12 parterre.

Bei der jezigen Geldcalamität hatten wir Gelegenheit, großartige Partie-Einkäufe von mehreren Fabrikanten noch bedeutend unter den Fabrikpreisen zu machen. Diese bestehen besonders in **Seiden-, englischen und deutschen Manufactur-Waaren**, sowie in einem großen Posten **Double-Chawls** und **Tüchern**. Damit wieder ein schneller Umsatz dieser Artikel erzielt werde, so sind die Preise außergewöhnlich billig gestellt, worauf wir ein geehrtes Publikum bei ihren zu machenden Weihnachtseinkäufen besonders aufmerksam machen, diese günstige Gelegenheit nicht unbenutzt vorübergehen zu lassen.

Gebr. Gundermann, Leipziger Straße.

Unser Lager fertiger **Damen- und Kinder-Mäntel**, sowie **Doublestoff- und Angora-Jacken** ist stets in größter Auswahl bei bekannt billigster Preisstellung assortirt.

Gebr. Gundermann, Leipziger Straße.

Halle'sche Zuckersiederei-Compagnie.

Eingetretener Hindernisse wegen muß die auf den **15. d. M. angeordnete General-Versammlung auf Mittwoch d. 16. c. Nachmittag 2 Uhr** verlegt werden. Halle, den 5. Decbr. 1857.

Die Direction.

Meine Weihnachts-Ausstellung,

reich in Puz- und Mode-Artikeln, empfehle ich einem geehrten Publikum durch solide Preise. Damenhüte in jedem Genre von 2 bis zu 10 Thlr., runde Kinderhüte, garnirt 1 Thlr. 25 Sgr. bis 5 Thlr. Steppkapotten in neuester Façon, Häubchen, Coiffüren in Band, Blumen und Federn, arangirte Ballgarnituren und verschiedene Kleinigkeiten.

Marie Becher,

Leipzigerstraße Nr. 95.

Salzbutter, frisch und fett, empfiehlt à U. 8 Sgr. **Theodor Eisentraut.**

Türkische Pflaumen, groß und süß, à U. 3 1/3 Sgr., empfiehlt **Theodor Eisentraut.**

Das Haus Leipziger Straße Nr. 30, 5 Stuben nebst Zubehör enthaltend und zu einem Handelsgeschäft sehr geeignet, in sehr gutem baulichen Zustande, ist preiswürdig zu verkaufen. Anzahlung will ich gering, alle anderen Bedingungen für den Käufer annehmbar und sicher stellen. **Kiensch, Harzgaße Nr. 5.**

Eine Quantität sehr starke und gesunde Kirchbäume sind zu verkaufen **Martinsgasse Nr. 12.**

F. Endermann. **Rechnungen u. Fracht-Buchdruckerei** Leipziger Straße 85 empfiehl
Briefe mit beliebiger Firma, 48 — 144 Stück 10 Sgr.

Eine gute Ziege wird gesucht **Brunnenplatz Nr. 3.**

Zwei **Seherlehrlinge** mit den nöthigen Schulkenntnissen sucht die **Hendel'sche Buchdruckerei.**

Eine solide Person in den 30er Jahren, nicht von hier, die eine lange Reihe von Jahren eine Wirthschaft selbstständig zur Zufriedenheit führte, sucht sofort eine Stelle, sei es in bürgerlicher Wirthschaft, die auch die Aufsicht der Kinder mit übernimmt, in einem humanen Hause, oder sonst bei einer Dame oder einem ältlichen Herrn. Zu erfragen **Schülershof Nr. 21, 2 Treppen bei Frau Hilpert.**

Ein ordentliches Mädchen von 17 Jahren wünscht für Kinder oder als Hausmädchen bei einer anständigen Herrschaft zum 1. Januar Condition. Zu erfahren **Käzgerplatz Nr. 7, eine Treppe hoch.**

Auch wird daselbst eine Aufwartung gesucht.

Ein braves Mädchen von auswärts findet Neujahr Dienst große **Steinstraße Nr. 14, 1 Treppe.**

Ein ordentliches, im Kochen und Hausarbeit erfahrenes Mädchen wird zum 1. Januar gesucht durch **Frau Hartmann, kleine Märkerstraße Nr. 9.**

Ein zuverlässiger Dshenfnecht wird gesucht **Klausthorstraße Nr. 18.**



Eine vollständige Auswahl modern und gut gearbeiteter Meubles
in allen Holzarten empfiehlt zu möglichst billigen Preisen
**Das Meublesmagazin der vereinigten Tischlermeister
am Markt im Anbau des rothen Thurmes.**

Von der hiesigen **Guanofabrik** ist mir ein Commissionslager übertragen worden und empfehle ich hiermit den Herren Defonomen bei Bedarf diesen ausgezeichneten Düngersstoff. Abhandlungen, Analysen, Gebrauchstabellen stehen gratis zu Diensten bei

Ernst Dsang, Produktenhändler, Geiststraße Nr. 30.

Knochen, Lumpen, Eisen, Kupfer, Messing &c. &c. kauft fortwährend und zahlt die höchsten Preise. *a. U.* Knochen 5 \mathcal{Z} , Lumpen 5 \mathcal{Z} , Eisen 5 bis 6 \mathcal{Z} , Kupfer 10 bis 12 *Sgr.*, Messing 6 bis 7 *Sgr.* Für größere Quantitäten sind die Preise noch höher gestellt. **Ernst Dsang**, Geiststraße Nr. 30.



Rechnungen mit Firma, 48 bis 144 Stück für 10 *Sgr.*, bei **V. Rosen-berg**, **Steindruckerei**, gr. Schlamm Nr. 8.

Ein erjahreues Mädchen zur Küche, so wie eine dergleichen bei den Kindern sucht zum 1. Januar die Rechtsanwält **v. Bieren**, Leipziger Straße Nr. 11.

Local-Gesuch.

Eine größere Räumlichkeit zur Benutzung für feine Drechsel-Arbeiten wird zu mietzen gesucht. Näheres Kleinschmieden Nr. 10, im Gewölbe linker Hand.

Das Haus, Wallstr. Nr. 4 b, mit Garten ist im Ganzen oder auch getheilt zu vermietzen.

Ein Haufen Pferdedünger zu verk. Taubengasse 9.

Logis-Vermietzung.

Zwei herrschaftliche Wohnungen, eine von 7 Stuben, Entrée, Kammern &c., und die andere von 5 Stuben, Entrée, Kammern &c., neugebaut in sehr freundlicher Lage unweit der Promenade, sind sofort zu vermietzen und zu Neujahr oder Ostern zu beziehen. Das Nähere Schulberg Nr. 2.

Ein Logis, bestehend aus 3 Stuben, Kammern, Küche nebst allem Zubehör, ist zu vermietzen und zum 1. April 1858 zu beziehen Blumenplatz und Luckengassenecke Nr. 1. Zu erkragen 3 Treppen hoch.

Ein anständig möblirtes Logis für einen Herrn ist sogleich oder Neujahr zu beziehen gr. Märkerstr. Nr. 25.

Eine möblirte Stube mit Kammer ist sogleich oder den 1. Januar zu beziehen Dberleipziger Straße 66.

Schlafstellen mit Beköstigung Rannische Str. 23.

Eine Schlafstelle ist offen Geiststr. 22. **Beyer.**

Offene Schlafstellen Morikhthor Nr. 6.

Mehrere Schlafstellen Kl. Sandberg Nr. 1, 3 Tr.

Gestern Abend ist im Theater ein Pelzkragen verloren. Gegen gute Belohnung abzugeben bei der Weißwaarenhändlerin **Friederike Lohmann**, im „blauen Hechr.“

Die auf dem Neumarkt-Schießgraben am Sonntag vertauschten Gummischuhe bittet man einzutauschen Breite Straße Nr. 9.

Ein Bund Reise gefunden. Abzuholen am Mühlberg Nr. 5 bei **Wiegandt**.

Aufforderung.

Am 30. Juli d. J. Mittag 1 Uhr gerieth ich mit dem Einnehmer des Brückengeldes auf der Eisen-Brücke bei Halle in Streit, weil er meinem Knechte die Mütze, Peitsche und Sperreliste abgepfändet hatte. Wir sind deshalb zur Untersuchung gezogen, und um uns zu vertheidigen, bitte ich die Personen, welche bei diesem Streite zugegen waren, ihre Namen und Wohnorte dem Gastwirthe Herrn **Thiele** in der „Tanne“ am Klaustrhor bis zum 9. d. M. anzuzeigen, damit ich sie als Zeugen benennen kann.

Elias Trautmann aus Remsdorf.

Döllniger Gose ff. gr. Märkerstraße 23 im Laden.

Thüringer Bahnhof: Hôtel.
Sonntag den 6. **großes Abend-Concert.**
Entrée 2 Sgr. Montag den 7. **großes Abend-Concert.** Entrée 1 Sgr. **Heinzelmann.**

Cremitage.
Zum Sonntag Tanzmusik bei **D. Panse.**
Sonntag ladet zum Tanzvergnügen und frischen Pfannkuchen ein **Kubblank in Böllberg.**

Diemitz.
Heute, Sonntag, Concert und frische Pfannkuchen.
Sonntag den 6. Decbr. ladet zur **Nachfirmes** freundlichst ein
H. Lehmann in Büschdorf vor Reideburg.

Stadt-Theater in Halle.

Sonntag den 6. December
auf Verlangen:
Die Zauberflöte,
große Oper in 2 Acten von **W. Mozart.**

Montag den 7. December:
Erziehungsergebnisse,
Luftspiel in 2 Acten.

Hierauf:
Der Liebestrank,
Operette in 1 Act von **Gumbert.**
Julius Wunderlich.

Hallischer Getreidepreis.

Nach dem Berliner Scheffel und Preuß. Gelde
Den 3. December 1857.
Weizen 2 Thlr. 12 Sgr. 6 Pf. bis 2 Thlr. 20 Sgr. — Pf.
Roggen 1 = 26 = 3 = 2 = 2 = 6 =
Gerste 1 = 13 = 9 = 1 = 22 = 6 =
Hafer 1 = 8 = 9 = 1 = 15 = — =

Abfahrt und Ankunft der Eisenbahnzüge in Halle.

A. Magdeburger Bahnhof:

I. Nach Leipzig. Abfahrt: 3 Uhr 20 Min. Morgens. Sg. — 6 u. 15 M. Vorm. Gg. — 7 u. 36 M. Vorm. — 11 u. 8 M. Vorm. Sg. — 11 u. 15 M. Vorm. Gg. — 1 u. 25 M. Nachm. — 4 u. 55 M. Nachm. (hat in Götthen Anschluß von Berlin.) — 7 u. 10 M. Abds. Gg. — 8 u. 45 M. Abds. Sg. — 10 u. 48 M. Abds. **Ankunft:** 3 u. 50 M. Morg. Sg. — 7 u. 45 M. Vorm. Sg. — 9 u. 50 M. Vorm. Gg. — 12 u. 55 M. Nachm. — 5 u. 55 M. Nachm. — 6 u. 50 M. Abds. — 8 u. Abds. Gg. — 10 u. 50 M. Abds.

(Die Züge treffen jedoch schon 15 M. früher hier ein.)
II. Nach Magdeburg. Abfahrt: 7 Uhr 45 Min. Vorm. Sg. — 9 u. Vorm. Gg. — 9 u. 40 M. Vorm. (geht nur bis Götthen und hat dort Anschluß nach Berlin.) — 12 u. 55 M. Nachm. — 6 u. 50 M. Nachm. — 8 u. Abds. Gg. (übernachtet in Götthen). — 10 u. 50 M. Abds. **Ankunft:** 6 u. 15 M. Vorm. Gg. (hat in Götthen übernachtet). — 7 u. 36 M. Vorm. — 11 u. 15 M. Vorm. Gg. — 1 u. 25 M. Nachm. — 7 u. 10 M. Abds. Gg. — 8 u. 45 M. Abds. Sg.

(Die Züge treffen jedoch schon 15 M. früher hier ein.)
Die mit * bezeichneten Züge sind Schnellzüge, die mit Gg. bezeichneten Güterzüge mit Personenbeförderung und halten bei Westerdünen, Wulffen, Gr. Weisandt, Niemberg und Gröbers an. Die Schnellzüge haben erhöhte Fahrpreise, halten zwischen Leipzig und Halle gar nicht, zwischen Halle und Magdeburg nur bei Götthen, der Saale und Schönebeck, von Magdeburg nach Halle aber nur bei Götthen an. Alle übrigen unbenannten Züge sind Personenzüge.

III. Nach Berlin. Abfahrt: 3 u. 50 M. Morg. — 9 u. 40 M. Vorm. — 5 u. 55 M. Nachm. **Ankunft:** 3 u. 20 M. Morg. — 11 u. 8 M. Vorm. — 4 u. 55 M. Nachm. — 10 u. 48 M. Abds.
(Die Züge treffen jedoch schon 15 M. früher hier ein.)

B. Thüringer Bahnhof:

I. Nach Erfurt. Abfahrt: 5 Uhr 40 Min. Vorm. Gg. — 8 u. 5 M. Vorm. — 11 u. 10 M. Vorm. Sg. — 1 u. 30 M. Nachm. — 7 u. 10 M. Abds. — 10 u. 50 M. Abds. Sg. **Ankunft:** 3 u. 40 M. Morg. Sg. — 7 u. 35 M. Vorm. — 12 u. 45 M. Nachm. Gg. — 4 u. 10 M. Nachm. — 5 u. 50 M. Nachm. Sg. — 8 u. 50 M. Nachm. Gg. — 9 u. 10 M. Abds.

II. Nach Eisenach. Abfahrt: 5 Uhr 40 Min. Vorm. Gg. — 8 u. 5 M. Vorm. — 11 u. 10 M. Vorm. Sg. — 1 u. 30 M. Nachm. — 10 u. 50 M. Abds. Sg. **Ankunft:** 3 u. 40 M. Morg. Sg. — 12 u. 45 M. Nachm. Gg. — 4 u. 10 M. Nachm. — 5 u. 50 M. Nachm. Sg. — 8 u. 50 M. Abds. Gg. — 9 u. 10 M. Abds.

III. Nach Frankfurt a./M. Abfahrt: 8 Uhr 5 Min. Vorm. — 10 u. 50 M. Abds. Sg. **Ankunft:** 3 u. 40 M. Vorm. Sg. — 4 u. 10 M. Nachm. — 8 u. 50 M. Abds.

IV. Nach Leipzig. Abfahrt: 5 Uhr 40 Min. Vorm. Gg. — 8 u. 5 M. Vorm. — 11 u. 10 M. Vorm. Sg. — 1 u. 30 M. Nachm. — 7 u. 10 M. Abds. — 10 u. 50 M. Abds. Sg. **Ankunft:** 3 u. 40 M. Morg. Sg. — 7 u. 35 M. Vorm. — 12 u. 45 M. Nachm. Gg. — 4 u. 10 M. Nachm. — 5 u. 50 M. Nachm. Sg. — 8 u. 50 M. Nachm. Gg. — 9 u. 10 M. Abds.

Gg. bedeutet Güterzug mit Personenbeförderung, Sg. Schnellzug, die unbenannten sind gewöhnliche Personenzüge. Die Schnellzüge, mit erhöhten Fahrpreisen und nur mit Beförderung in zweiter und erster Wagenklasse, halten bei Sulza, Wieselbach, Dietendorf, Fröbitz und Herleshausen nicht an. — Sonntags gilt nach allen Stationen der Thüringer Bahn für Tour und Retour der einfache Fahrpreis mit Ausnahme der Schnellzüge, die dergleichen nicht befördern.

Druck der Waisenhaus-Buchdruckerei.

